

Objektyp: **Miscellaneous**

Zeitschrift: **Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin**

Band (Jahr): **10 (1884)**

Heft 11

PDF erstellt am: **29.04.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

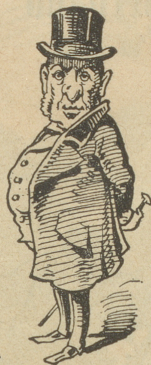
Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Ich bin der düstere Schreier
Und sehe mit inniger Lust,
Wie sehr in Bern sich die Herren
Ihrer großen Pflichten bewußt.

Sie eröffnen mit kurzer Sitzung,
Sie kürzen den Arbeitstag,
Die Ausgaben werden gekürzt,
Gekürzt auch der Einnahmen Plag'.

Gekürzt werden die Neben
Und manches Neue gekürzt;
Wenn sie dann nur zeitig landen,
Sonst wird auch das Volk — verkürzt.



Erklärung.

Um der Wahrheit die Ehre zu geben, bezeuge ich hiedurch, daß die Stelle aus Faust:

„Bermesse Dich, die Pforten aufzureißen,
An denen Jeder gern vorüberstreicht“
geschrieben worden ist, bevor das „Zofinger Tagblatt“ in die Spittel- und Armenhäuser Aargau's hineinzündete.

Ebenso hatte ich bei dem Passus:

„Hund, abscheuliches Unthier! Du grinst
Gelassen über das Elend von Tausenden dahin“
den Mephisto im Auge, keineswegs die Aargauer Spital- und Armenhaus-
Behörden.

Offen aber gestehe ich, daß die Stelle:

„Und was das Aller schlimmste bleibt,
Gar Manches kommt vom Lesen der Journale,“
wenn ich das segensreiche Wirken des „Zofinger Tagblattes“ gekannt hätte,
würde gelaunt haben:

„Daß selbst ein Zeitungsschreiber was Geheimes treibt,
Sieht man beim Lesen solcher Art Journale.“
Zu allen weiteren Aufklärungen stets mit Vergnügen bereit, achtungsvoll
W. Goethe, himmlischer Legationsrath.

Kongreganisten-Logik.

„Recht und Gerechtigkeit erwartet nicht
Vom — Bund: drum fort mit den Gesetzen!“
So schreiet ihr, macht euch zur Pflicht,
Das Volk zum Sturm zu hetzen.
Doch handkehrum ihr Schutz euch sucht
Bei dem, den ihr so viel — verflucht!

Witterungsbericht des „Nebelspalter“.

Die Temperatur der „Freiheit“ im Kanton Freiburg bleibt beharrlich
unter Null und Pfaffen — dynamitbolde dürften durch die nächsten Stürme
nicht Hergeweht werden. Besseres Wetter zieht dagegen im Aargau ein,
wo Schmelzen der Schwärze im Verfassungsrath unzweifelhaft ist. Im
Allgemeinen wird von starker Ueberfluthung gemeldet, besonders im Kanton
Zürich, wo der bekannte friedliche Knabe von Schiller in's Wasser gefallen
ist. Maiwahrfröste sind in Sicht, sie werden indeß kaum viel Nächstes zu
ruiniren finden. Bern leidet unter fortwährendem Schmutzwetter, in welchem
die drei Millionen der eidgenössischen Bank gefallen sind.

Aussichten für die Woche: Tendenz zum Steigen der Zeltstipreise in
der Nähe des Bundespalastes.

Lehrer: Karl, ist Din Vater biheim?

Karl: Nüd recht.

Lehrer: Was ist denn?

Karl: D'Mutter här'n grad is Bett g'spedit.

Vorteilhafte Einrichtung ermöglicht prompte und billige Bedienung.

Fritz Gauger,

Rolladenfabrik in Unterstrass-Zürich

empfehlen und liefert als Spezialität sein bewährtes solides Fabrikat von

Rolladen aus gewelltem Stahlblech für Magazin- und Fensterverschlüsse.

Vorteilhafte Einrichtung ermöglicht prompte und billige Bedienung.

Der Gastwirth.

Organ der schweizerischen Wirthe

erscheint am 16. März.

Abonnements bis Ende Dezember à Fr. 3 auf
dieses Blatt, welches ausschliesslich die Interessen der Wirthe vertreten und für
Hebung ihres Gewerbes eintreten wird, nehmen entgegen

alle Postbureaux.

ANNONCEN für die in einer Auflage von **20,000 Exemplaren**
erscheinenden **Probenummern** erbittet sich gefl. rechtzeitig

Die Expedition des „Gastwirth“.

„Vetter Jakob.“

Je zwei gut erhaltene Exemplare der zwei **ersten** Jahrgänge 1871 und 1872 dieses Kalenders werden à Fr. 1 per Stück zu kaufen gesucht von der
Exp. d. Bl.

Baths - Bahnhofstrasse - Bagni
Badanstalt = Werdmühle = Les Bains
Bahnhofstrasse — Rue de la Gare
Erstes Etablissement in Zürich
Warme Bäder, Douchen, Schwitzbäder
Morgens 7 Uhr bis Abends 8 Uhr. — An Sonntagen bis Mittags 12 Uhr.

Das allerneueste Buch
über die Heilung geheimer Krankheiten, aller Schwachzustände, Folgen jugendlicher Verirrungen u. s. w. sende ich in deutscher Sprache an Jedermann auf Verlangen unentgeltlich und frankirt.
Dr. G. Rümler in London,
(N. 6) 32, Thornhill Crescent, N.

„Schweiz. Bäcker-, Konditor- und Müller-Ztg.“ erscheint jede Woche. Preis 1 Fr. vierteljährlich. Man bestelle sofort b. d. Post oder b. d. Exp. in Weinfelden.
(M 897 Z) [5]

Jede Art Zeichnungen u. Clichés
besorgen wir
prompt und billig.
Expedition des „Nebelspalter“
Zürich.

Gros et Détail.
Charles Weider
Weggengasse (Bl. 25)
ZÜRICH
Comestibles fins, Conserve alimentaires,
Légumes primeurs du Midi.
Envoi du Prix-courant sur commande